



Dieser Studiengang ist zulassungsfrei, eine Bewerbung ist nicht erforderlich. Die Einschreibung erfolgt über das zentrale Einschreibeportal der KU. Bitte beachten Sie, dass eine Registrierung im Portal jederzeit möglich ist, die Einschreibung selbst allerdings nur innerhalb des Einschreibzeitraums von Mitte August bis Ende September.

Warum an der KU studieren?

Die Universität Eichstätt-Ingolstadt wird regelmäßig von Studierenden als beliebteste Universität Deutschlands ausgezeichnet. Hier finden Sie einen lebendigen Universitätsstandort in attraktiver Lage und beste Voraussetzungen für ein gelungenes Studium:

- kleine Arbeitsgruppen, einen engen Austausch zwischen Studierenden und Dozierenden sowie eine intensive Begleitung von Abschlussarbeiten
- ein optimales Arbeitsklima und eine sehr gut ausgestattete Bibliothek
- vielfältige extracurriculare Aktivitäten (Exkursionen, Veranstaltungen der Fachgruppen etc.)
- Austauschprogramme mit internationalen Partneruniversitäten

Weitere Informationen zum Fach
www.ku.de/studienangebot/antikeplus-ba

Informationen rund ums Studium an der KU
www.ku.de/studieninteressenten

Informationen zu den beteiligten Fachbereichen
www.ku.de/ggf/geschichte/alte-geschichte
www.ku.de/slf/klassische-archaeologie
www.ku.de/slf/klassische-philologie

Studienberatung Antike^{plus}
Akad. Rätin PD Dr. Anna Ginesti Rosell
anna.ginesti@ku.de
Tel. +49 8421 / 93-21530

Fachgruppe Geschichte
fg-geschichte@ku.de

Fachgruppe Klassische Archäologie
fg-archaeologie@ku.de

Fachgruppe Latein
fs-latein@ku.de



Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram:



www.facebook.com/uni.eichstaett
www.instagram.com/uni.eichstaett



Stand: Juli 2024

Bachelor Antike^{plus}

www.ku.de/studienangebot

Antike^{plus} bietet ein Studium der griechisch-römischen Antike in all ihren Facetten: Wir beschäftigen uns mit dem materiellen und visuellen Kulturgut, der Geschichte und der Literatur Griechenlands und Roms aus kulturwissenschaftlicher Perspektive. Das Plus im Namen verweist auf einen breiten und flexiblen Wahlpflichtbereich, der entweder zur Vertiefung und Spezialisierung altertumswissenschaftlicher Kenntnisse oder zur praxisorientierten Berufsvorbereitung genutzt werden kann.

Antike^{plus} befasst sich mit der Erforschung der griechischen und römischen Antike aus den unterschiedlichen Perspektiven der Alten Geschichte, der Klassischen Archäologie und der Klassischen Philologie (Latein und Griechisch). Gemeinsam beschäftigen sich diese Disziplinen mit den Menschen in der Antike, ihren Gesellschaftsstrukturen, ihrer Kultur und Literatur, wie sie sich in Texten und archäologischen Zeugnissen darstellt. Die Erforschung der Antike erweitert und schärft den Blick für aktuelle gesellschaftliche und kulturelle Herausforderungen. In seinem besonderen Lehr- und Forschungsprofil mit einem Wahlbereich in nicht-altertumswissenschaftlichen Fächern, die neue Berufsfelder öffnen, ist Antike^{plus} innerhalb der altertumswissenschaftlichen Studiengänge in Deutschland einzigartig.

Aufgrund der hohen Flexibilität, die Antike^{plus} bietet, ist eine fachliche Beratung in das Studium integriert. Inhalte und Ziele des Studiums können so regelmäßig individuell angepasst werden. Im Anschluss an Antike^{plus} bietet sich ein Masterstudiengang entweder in einem allgemein altertumswissenschaftlichen Programm oder ein fachspezifischer Master in Klassischer Archäologie, Alter Geschichte oder Klassischer Philologie an. Die interdisziplinäre Ausrichtung des Studiums bereitet auch bereits ideal auf eine altertumswissenschaftliche Promotion vor.

Ein besonderes Kennzeichen und das Plus im Namen von Antike^{plus} ist ein großer Wahlpflichtbereich, der flexibel gestaltet werden kann. In weiteren Veranstaltungen aus den Bereichen Klassische Archäologie, Alte Geschichte und Klassische Philologie können Sie entweder Ihre Kenntnisse zur Antike vertiefen oder sich in einem der Gebiete spezialisieren.

Sie können sich auch dazu entscheiden, zusätzliche Kompetenzen aus anderen Fachbereichen zu erwerben, die eher praxisorientiert und berufsvorbereitend sind. Hierzu zählen u. a. Kurse zu

- Grundlagen der Journalistik
- Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften
- Digital Humanities (Informatik und Geisteswissenschaft)
- Fremdsprachen und Germanistik
- Geographie
- Politikwissenschaft
- Pädagogik/Didaktik
- Alte Kirchengeschichte

Mögliche Berufsfelder

- Publizistik, Journalismus, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Wirtschaft und Politik
- Verlags- und Lektoratsarbeit
- Mediengestaltung
- Kulturmanagement, Tourismusbereich
- Referententätigkeit in öffentlichen Verwaltungen, Verbänden, Stiftungen, Bildungseinrichtungen
- Denkmalämter, Gedenkstätten
- Museen, Ausstellungen, Archive



Wer ein Semester im Ausland studieren und seinen persönlichen Horizont erweitern möchte, kann das über eine der Universitäten organisieren, mit denen die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt eine Erasmuspartnerschaft hat. Aus der breiten Auswahl an Partneruniversitäten wären beispielsweise die Universität Autònoma de Barcelona oder Universidad de Murcia in Spanien, die Università degli Studi di Roma „La Sapienza“ in Italien, die Aristotle University of Thessaloniki in Griechenland oder die University of Southern Denmark zu nennen. Dies ist nur eine kleine Auswahl eines weltweiten Netzes an Erasmuspartnerschaften. Bei einem Auslandssemester unterstützen das International Office sowie die Dozentinnen und Dozenten im Profil Antike^{plus} interessierte Studierende mit Rat und Tat.

